



## Bildungsministerium

?Zwanzig Jahre danach? - Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Sachsen-Anhalt zur friedlichen Revolution 1989/90

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 100/09

Kultusministerium -  
Pressemitteilung Nr.: 100/09

Magdeburg, den 22. Juli 2009

¿Zwanzig Jahre danach¿ -  
Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Sachsen-Anhalt zur friedlichen  
Revolution 1989/90

LISA Halle  
veröffentlicht Texte und Gedanken für den Unterricht

Seit der friedlichen Revolution des Herbstes ¿89  
sind zwanzig ereignis- und erfahrungsreiche Jahre vergangen, die ihre Spuren  
hinterlassen haben. Für heutige Schülerinnen und Schüler sind der Herbst 89  
und die deutsche Einheit ¿ ebenso wie die DDR insgesamt ¿ bereits Teil von  
Geschichte, die sie sich über verschiedene Quellen erschließen können und  
müssen.

Gemeinsam mit den in Sachsen-Anhalt tätigen Schriftstellerverbänden hat das Landesinstitut für Schulqualität und Lehrerbildung Halle (LISA) eine Sammlung von literarischen Texten und persönlichen Auskünften initiiert, die jetzt unter dem Titel *„Zwanzig Jahre danach“* Schriftstellerinnen und Schriftsteller aus Sachsen-Anhalt zur friedlichen Revolution 1989/90 im Projekte-Verlag Halle erschienen ist. Auswahl und Zusammenstellung der Texte erfolgte mit Blick auf Einsatzmöglichkeiten im Unterricht, wobei natürlich auch literarisch interessierte Nicht-(mehr-)Schüler angesprochen werden sollen.

Geplant ist, die Sammlung Anthologie unter Beteiligung von Autorinnen und Autoren in Lehrerfortbildungen und öffentliche Veranstaltungen landesweit vorzustellen. Auftaktveranstaltung ist eine landesweite Lehrerfortbildung *„Zwanzig Jahre danach“* (LISA 092951601 bzw. 092100901) am 26. August 2009 im LISA Halle.

In dem Buch äußern sich 26 Autorinnen und Autoren aus Sachsen-Anhalt, einige knapp über 30, andere im achten Lebensjahrzehnt stehend, und sie tun dies auf ihre ganz eigene, subjektive und individuelle Weise. Das garantiert spannende Vielfalt *„unterhaltsam und humorvoll, drastisch und konkret.“* Die Palette reicht von Erzählungen und Gedichten über Liedtexte und Porträts bis zu Tagebuchnotizen und Essays. Vertreten sind u. a. Wilhelm Bartsch, Daniela Danz, Dorothea Iser, Diana Kokot, Christian Kreis, Christoph Kuhn, Martin Meißner, Dieter Mucke, Torsten Olle, André Schinkel, Simone Trieder und Kurt Wünsch.

Die Schriftstellerinnen und Schriftsteller erzählen ihre ganz eigene Erfahrungen über die mitunter schwierigen Neuorientierungen, die nicht nur die künstlerische Arbeit, sondern vor allem die Lebensumstände, die Existenz, insgesamt betrafen. Damit meldet sich auch eine neue Generation Schreibender selbstbewusst zu Wort.

In einer begleitenden Handreichung, die das LISA in Kürze herausgibt, unterbreiten Lehrkräfte für Deutsch und Geschichte ihre praktischen Vorschläge, wie mit einzelnen Texten der Anthologie konkret im Unterricht gearbeitet werden kann. Die dafür erforderlichen Klassensätze des Buches können durch Schulen in Sachsen-Anhalt zu günstigen Konditionen direkt beim Verlag geordert werden.

Schriftstellerinnen und  
Schriftsteller aus Sachsen-Anhalt zur friedlichen Revolution 1989/90  
213 Seiten  
Projekte-Verlag Halle,  
2009  
ISBN 978-3-86634-764-9  
Preis im Buchhandel:  
9,80 €

Übersicht der Lehrerfortbildungen  
und öffentlichen Veranstaltungen zur Anthologie

Geplant ist, die  
Anthologie unter Beteiligung von Autorinnen und Autoren landesweit vorzustellen.  
Hier die aktuellen Termine:

Mittwoch, 26. August  
2009 / Halle (Saale)

LISA Halle, 10.00 € 17.30  
Uhr

Landesweite LFB €Zwanzig  
Jahre danach€ (LISA 0929516)

Galerie am Domplatz Halle,  
19.00 Uhr

öffentliche Premiere der  
Anthologie

Autoren: Daniela Danz,  
Christine Hoba, Dirk Bierbaß und Dieter Mucke

Moderation: Paul D.  
Bartsch (LISA Halle)

Freitag, 9. Oktober  
2009 / Naumburg

Kreisvolkshochschule BLK,  
14.30 Uhr

Vorstellung der Anthologie  
als regionale Lehrerfortbildung innerhalb des Literaturherbstes 2009 im  
Burgenlandkreis / gemeinsame Veranstaltung mit der Medienstelle Naumburg und  
dem Schulverwaltungs- und Kulturamt Burgenlandkreis

Autoren: Wolfgang Rüb /  
Christoph Kuhn (angefragt)

Moderation: Paul D.  
Bartsch

Mittwoch, 28. Oktober  
2009 / Haldensleben

Informationszentrum  
Alt-Haldensleben, 14.30 Uhr

Vorstellung der Anthologie  
als regionale Lehrerfortbildung innerhalb der Landesliteraturtage 2009

Autoren: Christian Kreis /  
Martin Meißner (angefragt)

Moderation: Paul D.  
Bartsch

Montag, 9. November  
2009 / Magdeburg

Kulturzentrum Moritzhof,  
10.00 Uhr

DUO LITERARE 2009: Lesung  
anlässlich des 20. Jahrestages des Mauerfalls

Moderation: Jürgen  
Jankofsky/Paul D. Bartsch

Freitag, 11. Dezember  
2009 / Magdeburg

Roncalli-Haus, 19.00 Uhr

Vorstellung der Anthologie  
im Rahmen des landesweiten FB-Kurses „DDR im Geschichtsunterricht“ für  
Geschichtslehrkräfte

Autoren: Diana Kokot,  
Torsten Olle

Moderation: Paul D.  
Bartsch

Gern können

Rezensionsexemplare der Anthologie im LISA angefordert werden; für weitere  
Auskünfte steht Herr Dr. Paul D. Bartsch gern zur Verfügung (Tel.:  
0345-2042-202,

Mail: paul.bartsch@lisa.mk.sachsen-anhalt.de).

Impressum:

Kultusministerium des Landes  
Sachsen-Anhalt  
Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777

Fax: (0391) 567-3775

Mail: presse@mk.sachsen-anhalt.de

Internet Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Pressestelle Kultusministerium: [https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse\\_mk](https://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=presse_mk)

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Turmschanzenstr. 32  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7777  
mb-presse@sachsen-anhalt.de  
[www.mb.sachsen-anhalt.de](http://www.mb.sachsen-anhalt.de)